

XSYS' General Conditions of Sale

Allgemeine Verkaufsbedingungen von XSYS

- 1. Definition of Seller and Scope of Application**
- 1.1 Seller means **XSYS Germany GmbH** (registered at the Local Court in Freiburg, Company Registration No. HRB 726603) whose registered office is at Industriestraße 1, 77731 Willstätt.
- 1.2 All sales and deliveries by Seller shall be made exclusively on the basis of these General Conditions of Sale, which shall be accepted by Buyer by the placing of an order or the receipt of delivery. The application of Buyer's conflicting or supplementary terms and conditions shall be excluded, even if Seller does not expressly object to such terms and conditions. Seller's General Conditions of Sale shall also apply to all future transactions with Buyer. Deviation from these General Conditions of Sale require the explicit written approval of the Seller.
- 2. Conclusion of Contract**
- 2.1 Seller's quotations are not binding offers but must be seen as invitations to Buyer to submit a binding offer. The contract is concluded by Buyer's order (offer) and Seller's written acceptance thereof or in case there is no such written acceptance, at the latest with the delivery of the goods. The contract shall be governed exclusively by the contents of these Conditions of Sale and the Seller's acceptance of order, if available. In case the acceptance differs from the offer, such acceptance constitutes a new non-binding offer of Seller. Verbal agreements or promises shall only be valid if an authorized employee of Seller has confirmed them in writing.
- 2.2 Seller retains all rights in the sales documentation (in particular pictures, drawings, data on weight and size) and samples. These items must not be made available to third parties and must be returned to Seller without undue delay on demand.
- 2.3 The field staff of Seller is not authorized to represent Seller. In particular, the field staff cannot conclude contracts and make binding promises concerning the goods to be delivered (*Liefergegenstand*) ("Goods") or other conditions.
- 3. Product Quality, Specimens and Samples; Guarantees**
- 3.1 Unless otherwise agreed, the quality of the Goods is exclusively determined by Seller's product specifications.
- 3.2 The properties of specimens and samples are binding only insofar as they have been explicitly agreed to define the quality of the Goods.
- 3.3 Information provided in sales catalogues, price lists and any other informative literature provided by Seller or any other descriptions of the Goods (such as shelf-life data) shall under no circumstances constitute a guarantee for any specific quality of the Goods; such specific quality or durability guarantees must expressly be made in writing.
- 4. Advice**
- Any advice rendered by Seller is given to the best of his knowledge. Any advice and information with respect to suitability and application of the Goods shall not relieve Buyer from undertaking his own investigations and tests.
- 5. Prices**
- 5.1 Unless the parties have agreed upon a certain price, the price shall be determined by the price list of Seller as applicable at the date of the conclusion of the contract.
- 5.2 If, after the conclusion of the contract, Seller has incurred unforeseeable cost increases with regard to the Goods for which it does not bear responsibility, Seller shall be entitled to pass on such higher costs by increasing the agreed price on a pro rata basis.
- 6. Delivery**
- 6.1 Delivery shall be effected as agreed in the contract. Delivery dates and delivery periods agreed in the contract are only binding if they have been agreed as binding and Buyer has provided Seller in a timely manner with all of the information or documentation required for the performance of such delivery and Buyer has made

- 1. Definition des Verkäufers und Anwendungsbereich**
- 1.1 Verkäufer im Sinne dieser Allgemeinen Verkaufsbedingungen sind **XSYS Germany GmbH** (eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Freiburg mit der Nummer HRB 726603), mit eingetragenem Sitz in Industriestraße 1, 77731 Willstätt.
- 1.2 Alle Leistungen und Lieferungen durch den Verkäufer erfolgen ausschließlich auf der Grundlage dieser Allgemeinen Verkaufsbedingungen, die der Käufer durch seine Bestellung oder die Annahme einer Lieferung anerkennt. Die Anwendung entgegenstehender oder ergänzender Geschäftsbedingungen des Käufers ist auch ohne ausdrücklichen Widerspruch des Verkäufers ausgeschlossen. Die Allgemeinen Verkaufsbedingungen des Verkäufers gelten auch für alle künftigen Geschäfte mit dem Käufer. Abweichungen von diesen Verkaufsbedingungen bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Bestätigung durch den Verkäufer.
- 2. Angebot und Annahme**
- 2.1 Die Angebote des Verkäufers sind nicht bindend, sondern als Aufforderung an den Käufer zu verstehen, dem Verkäufer ein Kaufangebot zu machen. Der Vertrag kommt durch die Bestellung des Käufers (Angebot) und die schriftliche Annahme des Verkäufers zustande. Sollte keine schriftliche Annahme erfolgen, so kommt der Vertrag spätestens mit der Lieferung der bestellten Waren zustande. Für den Vertrag sind ausschließlich diese Geschäftsbedingungen und ggf. die in der Bestellungsannahme des Verkäufers aufgeführten Bedingungen maßgeblich. Weichen diese von der Bestellung ab, gelten diese als neues freibleibendes Angebot des Verkäufers. Mündliche Abreden oder Zusicherungen erlangen nur Gültigkeit, wenn sie durch einen entsprechend berechtigten Mitarbeiter des Verkäufers schriftlich bestätigt werden.
- 2.2 Der Verkäufer behält sich sämtliche Rechte an der Verkaufsdokumentation (insbesondere Bilder, Zeichnungen, Daten hinsichtlich Gewicht und Größe) und Mustern vor. Diese Gegenstände dürfen Dritten nicht zugänglich gemacht werden und sind dem Verkäufer auf Aufforderung unverzüglich zurück zu geben.
- 2.3 Die Außendienstmitarbeiter des Verkäufers sind nicht zur Vertretung des Verkäufers bevollmächtigt. Insbesondere sind Außendienstmitarbeiter nicht dazu befugt, Verträge zu schließen und bindende Zusicherungen im Bezug auf die Ware oder sonstige Bedingungen zu machen.
- 3. Produktbeschaffenheit, Muster und Proben, Garantien**
- 3.1 Soweit nicht anderweitig vereinbart, ergibt sich die Beschaffenheit der Ware ausschließlich aus den Produktspezifikationen des Verkäufers.
- 3.2 Eigenschaften von Mustern und Proben sind nur verbindlich, soweit sie ausdrücklich als Beschaffenheit der Ware vereinbart worden sind.
- 3.3 Angaben in Verkaufskatalogen, Preislisten und sonstigem durch den Verkäufer bereitgestellten Informationsmaterial oder etwaige andere Beschreibungen der Ware (wie z.B. Haltbarkeitsangaben) stellen in keiner Weise eine Garantie für die Beschaffenheit der Ware dar; Garantien zur Beschaffenheit oder Haltbarkeit der Ware erfolgen ausdrücklich nur in schriftlicher Form.
- 4. Beratung**
- Soweit der Verkäufer Beratungsleistungen erbringt, geschieht dies nach bestem Wissen. Angaben und Auskünfte über Eignung und Anwendung der Ware befreien den Käufer nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen.
- 5. Preise**
- 5.1 Haben sich die Parteien nicht auf einen bestimmten Preis geeinigt, so bestimmt sich der Preis nach der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Preisliste des Verkäufers.
- 5.2 Sofern dem Verkäufer nach Vertragsschluss unvorhersehbare Kostensteigerungen hinsichtlich der Ware entstehen, die er nicht zu vertreten hat, ist der Verkäufer zur Weitergabe solcher Kostensteigerungen berechtigt, indem er den vereinbarten Preis proportional anpasst.
- 6. Lieferung**
- 6.1 Die Lieferung erfolgt nach Maßgabe des Vertrags. Vertraglich vereinbarte Liefertermine und -fristen sind nur dann verbindlich, wenn sie als verbindlich vereinbart wurden, und der Käufer dem Verkäufer sämtliche für die Durchführung der Lieferung erforderlichen Informationen und Unterlagen rechtzeitig zur

	any advance payments in the manner and amount as agreed upon by the parties. Delivery periods agreed upon by the parties shall begin on the date of the confirmation of order. In the event of additional or supplementary contracts entered into at a later date, the delivery periods and delivery dates shall be extended or rescheduled accordingly, as applicable.		Verfügung gestellt und Vorauszahlungen in der zwischen den Parteien vereinbarten Weise und Höhe geleistet hat. Zwischen den Parteien vereinbarte Lieferfristen beginnen mit dem Datum der Auftragsbestätigung. Soweit erforderlich werden im Falle von zu einem späteren Zeitpunkt abgeschlossenen zusätzlichen oder erweiternden Verträgen Lieferfristen entsprechend verlängert bzw. Liefertermine entsprechend neu terminiert.
6.2	With regard to Goods that Seller does not produce itself, the obligation to deliver shall be subject to Seller's correct and timely receipt of such Goods from its suppliers.	6.2	Im Falle von nicht vom Verkäufer selbst hergestellter Ware besteht die Lieferverpflichtung vorbehaltlich der rechtzeitigen Anlieferung der Ware beim Verkäufer durch seine Lieferanten.
6.3	If deliveries by Seller are delayed, Buyer shall only be entitled to rescind the contract if (i) Seller is responsible for the delay and (ii) a reasonable grace period set by Buyer has expired.	6.3	Im Falle verspäteter Lieferung durch den Verkäufer ist der Käufer nur dann zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt, wenn i) der Verkäufer die Verspätung zu vertreten hat, ii) eine vom Käufer gesetzte angemessene Nachfrist verstrichen ist.
6.4	Should Buyer be in default of the acceptance of delivery or should he be in breach of any other obligations to cooperate with Seller, Seller shall be entitled, without prejudice to its other rights, (i) to reasonably store the Goods at Buyer's risk and expense or (ii) to rescind the contract in accordance with the statutory provisions.	6.4	Kommt der Käufer in Annahmeverzug oder verletzt er schuldhaft sonstige Mitwirkungspflichten gegenüber dem Verkäufer, so ist der Verkäufer unbeschadet seiner sonstigen Rechte berechtigt, i) die Ware in zumutbarer Weise auf Kosten und Gefahr des Käufers zu lagern oder ii) gemäß den gesetzlichen Bestimmungen vom Vertrag zurückzutreten.
6.5	Seller may make partial deliveries for good reason if and to the extent this is reasonable for Buyer.	6.5	Sofern gute Gründe vorliegen, kann der Verkäufer Teillieferungen machen, soweit und sofern dies für den Käufer zumutbar ist.
7.	Shipment, Packaging, Passage of Risk	7.	Transport, Verpackung, Gefahrenübergang
7.1	In the absence of any other instruction by Buyer, shipment shall be made using a reasonable method of shipment in standardized packing material.	7.1	Soweit vom Käufer nichts anderes vorgegeben ist, erfolgt der Versand über eine angemessene Versandart unter Verwendung von standardisiertem Verpackungsmaterial.
7.2	If the Goods are delivered in returnable containers, these containers must be emptied and returned carriage-free within 30 days of receipt of the products. Buyer shall be liable for any loss and damage to the returnable containers for which he is responsible. Returnable containers must not be used for other purposes or other products. They are to be used exclusively for the transit of the products delivered. Labeling must not be removed.	7.2	Erfolgt die Lieferung in Leihbehältern, so sind diese innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt der Lieferung restentleert und frachtfrei zurückzusenden. Verlust und Beschädigung einer Leihverpackung gehen zu Lasten des Käufers, wenn er den Verlust oder die Beschädigung zu vertreten hat. Leihverpackungen dürfen nicht für andere Zwecke oder zur Aufnahme anderer Produkte verwendet werden. Sie sind lediglich für den Transport der gelieferten Ware bestimmt. Beschriftungen dürfen nicht entfernt werden.
7.3	Unless otherwise agreed by the parties in writing, the risk shall pass to Buyer (i) upon delivery of the Goods to the carrier commissioned by Seller in case of a contract of sale involving the shipment of goods, (ii) upon handover to Buyer if Buyer collects the Goods himself, or (iii) upon handover to a third party if a third party authorized by Buyer collects the Goods. Should Buyer be in default of acceptance, risk shall pass to Buyer upon default. If, in case the Goods shall be collected by Buyer or a third party authorized by Buyer, and delivery is delayed on grounds for which Buyer is responsible, risk shall pass to Buyer on the date Buyer is notified of the readiness of the Goods for shipment.	7.3	Vorbehaltlich anderslautender schriftlicher Vereinbarungen der Parteien erfolgt der Gefahrenübergang an den Käufer i) im Falle eines Kaufvertrags, der auch die Versendung der Ware zum Gegenstand hat, mit Übergabe der Ware an den vom Verkäufer beauftragten Spediteur oder Frachtführer, ii) im Falle der Selbstabholung durch den Käufer mit Übergabe an den Käufer, oder iii) im Falle der Bevollmächtigung eines Dritten zur Abholung durch den Käufer mit Übergabe der Ware an einen solchen Dritten. Kommt der Käufer in Annahmeverzug, so geht die Gefahr bei Eintreten des Annahmeverzugs auf den Käufer über. Wenn Selbstabholung durch den Käufer oder Abholung durch einen vom Käufer autorisierten Dritten vereinbart ist und sich die Lieferung aus Gründen verzögert, die der Käufer zu vertreten hat, geht die Gefahr auf den Käufer über, sobald ihm die Versandbereitschaft der Waren gemeldet wurde
8.	Compliance Obligations	8.	Compliance-Verpflichtungen
8.1	The Buyer is responsible for compliance with all applicable laws, rules, regulations and administrative requirements with respect to its activities pursuant to the contract, including those governing trans-border sales, importation, storage, shipment, transfers of products, economic sanctions, and export controls. The foregoing expressly includes all applicable anti-bribery and corrupt practices laws, including without limitation the Bribery Act 2010 (U.K.), the U.S. Foreign Corrupt Practices Act 1977, and any additional anti-bribery, corruption, commercial bribery, money laundering, or terrorist financing laws applicable to the Buyer.	8.1	Der Käufer ist verantwortlich für die Einhaltung des geltenden Rechts sowie aller Regelungen, Vorschriften und behördlicher Anforderungen im Hinblick auf seine Aktivitäten gemäß dem Vertrag, insbesondere hinsichtlich grenzüberschreitender Leistungen, Einfuhr, Lagerhaltung, Transport, Übertragung von Produkten, Wirtschaftssanktionen und Exportkontrollen. Dies schließt ausdrücklich sämtliche anwendbare Gesetze zur Bestechungs- und Korruptionsbekämpfung ein, insbesondere den Bribery Act 2010 (Vereinigtes Königreich), den Foreign Corrupt Practices Act 1977 (Vereinigte Staaten von Amerika), sowie sämtliche sonstige auf den Käufer anwendbare Gesetze gegen Bestechung, Korruption, Bestechung im Geschäftsverkehr, Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung.
8.2	Without limiting the foregoing, the Buyer agrees to comply with all applicable export control and economic sanctions laws (hereinafter referred to as "Trade Rules") and agrees that it will not ship or divert any Goods:	8.2	Unbeschadet des Vorstehenden verpflichtet sich der Käufer alle anwendbaren Exportkontroll- und Wirtschaftssanktionsgesetze (im Folgenden „Handelsregeln“) einzuhalten, und Waren weder direkt noch indirekt zu liefern:
	a) for use in any country or countries subject to comprehensive US or EU sanctions;		a) zur Verwendung in einem Land oder in Ländern, die umfassenden US- oder EU-Sanktionen unterliegen;
	b) to a customer for use in connection with the proliferation of weapons of mass destruction, including missiles, nuclear, chemical or biological weapons, or any military end-use or military intelligence end-use;		b) an einen Kunden zur Verwendung im Zusammenhang mit der Verbreitung von Massenvernichtungswaffen, einschließlich Raketen, nuklearer, chemischer oder biologischer Waffen, oder einer militärischen Endverwendung oder einer Endverwendung durch militärische Nachrichtendiensten;
	c) to any person or entity (collectively "Sanctioned Persons"):		c) an eine natürliche oder juristische Person (zusammenfassend "Sanktionierte Personen"):
	(1) listed on any list (or any successor thereof) maintained by the US Department of the Treasury's Office of Foreign Assets Control, including but not limited to, the Specially Designated National and Blocked Persons List and the Sectoral Sanctions Identification List;		(1) die in einer Liste (oder einer Nachfolgeliste) aufgeführt sind, die vom „Office of Foreign Assets Control“ des US-Finanzministeriums geführt wird, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die „Specially Designated National and Blocked Persons List“ und die „Sectoral Sanctions Identification List“;

- (2) listed on any list (or any successor thereof) maintained by the US Department of Commerce's Bureau of Industry and Security, including but not limited to, the Entity List, the Denied Persons List, the Unverified List, or the Military End-User List;
- (3) designated on the Consolidated List of Persons, Groups and Entities Subject to EU Financial Sanctions maintained by the European Commission, or the Consolidated List of Asset Freeze Targets maintained by Her Majesty's Treasury;
- (4) otherwise listed on an applicable restricted party list under Trade Rules;
- (5) that is 50% or more owned or controlled (directly or indirectly) by Sanctioned Persons; or
- (6) that is otherwise prohibited by law from receiving the Goods.
- 8.3 In addition to the Trade Rules obligations specified in clause 8.2:
- (a) The Buyer shall not sell, export or re-export, directly or indirectly, to the Russian Federation or for use in the Russian Federation any Goods purchased from the Supplier that fall under the scope of Article 12g of Council Regulation (EU) No 833/2014.
- (b) The Buyer shall undertake its best efforts to ensure that the purpose of this clause 8.3(a) is not frustrated by any third parties further down the commercial chain, including by possible resellers.
- (c) The Buyer shall set up and maintain an adequate monitoring mechanism to detect conduct by any third parties further down the commercial chain, including by possible resellers, that would frustrate the purpose of this clause 8.3(a).
- (d) Any violation of clauses 8.3(a), (b) or (c) shall constitute a fundamental breach of contractual obligations, and the Supplier shall be entitled to seek appropriate remedies, including, but not limited to:
- (1) termination of the contract; and
- (2) a penalty of the total value of the contract or price of the Goods exported, whichever is higher.
- (e) The Buyer shall immediately inform the Supplier about any problems in applying clauses 8.3(a), (b), or (c), including any relevant activities by third parties that could frustrate the purpose of clause 8.3(a). The Buyer shall make available to the Supplier information concerning compliance with the obligations under this clause 8.3(a), (b) and (c) within two weeks of the simple request of such information.
- 8.4 The Buyer shall take no action which would subject the Seller to penalties under the aforementioned laws, rules, regulations, or administrative requirements, including laws, rules, regulations, or administrative requirements of the United States, the United Kingdom, and the European Union. Without prejudice to any other rights and remedies of the Supplier, the Buyer's non-compliance with clause 8 of the Conditions of Sale entitles Supplier to suspend performance of any of its obligations under the contract and/or terminate the contract, without liability to the Buyer.
- 9. Terms of Payment**
- 9.1 Each invoice of Seller shall be due for payment without any deductions within 30 days from the date of invoice; if this period for payment lapses unsuccessfully, Buyer shall be in default. Payments by Buyer shall not be deemed to have been made until Seller has received such payment.
- 9.2 Failure to pay the purchase price by the due date constitutes a fundamental breach of contractual obligations.
- 9.3 In the event of a default in payment by Buyer, Seller is entitled to charge default interest on the amount outstanding at the rate of 9 percentage points above the base interest rate announced by the German Federal Bank at the time payment is due if the amount is invoiced in Euros, or, if invoiced in any other currency, at the rate of 9 percentage points above the discount rate of the main banking institution of the country of the invoiced currency at the time the payment is due. Any claims for further damages due to the default shall remain unaffected.
- (2) die auf einer Liste (oder einer Nachfolgeliste) aufgeführt sind, die vom „Bureau of Industry and Security“ des US-Handelsministeriums geführt wird, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Entity List, die „Denied Persons List“, die „Unverified List“ oder die „Military End-User List“;
- (3) die in der von der Europäischen Kommission geführten „Consolidated List of Persons, Groups and Entities Subject to EU Financial Sanctions“ , oder in der von „Her Majesty's Treasury“ geführten „Consolidated List of Asset Freeze Targets“ aufgeführt sind;
- (4) die anderweitig auf einer anwendbaren Liste mit eingeschränkten Parteien gemäß den Handelsregeln aufgeführt sind;
- (5) die zu 50 % oder mehr im Besitz oder unter der Kontrolle (direkt oder indirekt) von Sanktionen Personen ist; oder
- (6) der es anderweitig gesetzlich verboten ist, die Waren zu beziehen.
- 8.3 Zusätzlich zu den in Klausel 8.2 genannten Verpflichtungen aus den Handelsregeln gilt:
- (a) Der Käufer darf vom Lieferanten gekaufte Waren, die in den Anwendungsbereich von Artikel 12g der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 des Rates fallen, weder direkt noch indirekt in die Russische Föderation oder zur Verwendung in der Russischen Föderation verkaufen, exportieren oder re-exportieren.
- (b) Der Käufer wird sich nach besten Kräften bemühen, sicherzustellen, dass der Zweck dieser Klausel 8.3(a) nicht durch Dritte in der weiteren Handelskette, einschließlich möglicher Wiederverkäufer, vereitelt wird.
- (c) Der Käufer hat einen angemessenen Überwachungsmechanismus einzurichten und aufrechtzuerhalten, um Verhaltensweisen von Dritten in der weiteren Handelskette, einschließlich möglicher Wiederverkäufer, zu erkennen, die den Zweck dieser Klausel 8.3(a) vereiteln würden.
- (d) Jeder Verstoß gegen die Klauseln 8.3(a), (2) oder (3) stellt eine wesentliche Vertragsverletzung dar, und der Lieferant ist berechtigt, angemessene Rechtsmittel zu ergreifen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:
- (1) Beendigung des Vertrages; und
- (2) Geltendmachung einer Vertragsstrafe in Höhe des Gesamtwerts des Vertrags oder des Preises der ausgeführten Waren, je nachdem, welcher Betrag höher ist.
- (e) Der Käufer wird den Lieferanten unverzüglich über alle Probleme bei der Anwendung von Klausel 8.3(a), (b) oder (c) informieren, einschließlich aller relevanten Aktivitäten Dritter, die den Zweck von Klausel 8.3(a) vereiteln könnten. Der Besteller stellt dem Lieferer Informationen über die Einhaltung der Verpflichtungen nach dieser Ziffer 8.3(a), (b) und (c) innerhalb von zwei Wochen nach der einfachen Anforderung dieser Informationen zur Verfügung.
- 8.4 Der Käufer wird keinerlei Maßnahmen ergreifen, auf Grund derer der Verkäufer mit Strafen unter den vorgenannten Gesetzen, Regeln, Vorschriften oder behördlichen Anforderungen, einschließlich Gesetzen, Regeln, Vorschriften oder behördlichen Anforderungen der Vereinigten Staaten, des Vereinigten Königreichs oder der Europäischen Union belegt werden könnte. Unbeschadet anderer Rechte und Rechtsmittel des Lieferanten berechtigt die Nichteinhaltung der Klausel 8 der Verkaufsbedingungen durch den Käufer den Lieferanten, die Erfüllung seiner vertraglichen Verpflichtungen auszusetzen und/oder den Vertrag zu kündigen, ohne dass der Verkäufer dafür haftbar gemacht werden kann.
- 9. Zahlungsbedingungen**
- 9.1 Jede Rechnung des Verkäufers ist ohne jeden Abzug innerhalb 30 Tagen ab Rechnungsdatum zur Zahlung fällig; mit erfolglosem Ablauf der Zahlungsfrist kommt der Käufer in Verzug. Zahlungen des Käufers gelten erst mit dem Eingang beim Verkäufer als erfolgt.
- 9.2 Die Nichtzahlung des Kaufpreises bei Fälligkeit stellt eine wesentliche Verletzung vertraglicher Pflichten dar.
- 9.3 Bei Zahlungsverzug des Käufers ist der Verkäufer berechtigt, Verzugszinsen zu verlangen, und zwar bei Fakturierung in Euro in Höhe von 9%-Punkten über dem im Zeitpunkt des Verzugseintritts geltenden von der Deutschen Bundesbank bekannt gegebenen Basiszinssatz, und bei Fakturierung in einer anderen Währung in Höhe von 9%-Punkten über dem zu diesem Zeitpunkt geltenden Diskontsatz des obersten Bankinstituts des Landes, in dessen Währung fakturiert wurde. Weitergehende Schadensersatzansprüche aus dem Verzug bleiben hiervon unberührt.

<p>9.4 Bills of exchange and checks shall only be taken on account of performance upon special arrangement and without any bank charges or other costs for Seller.</p> <p>9.5 Seller is entitled to issue partial invoices for partial deliveries as defined in section 6.5 hereof.</p> <p>10. Buyer's Rights regarding Defective Goods</p> <p>10.1 Upon passing of the risk the Goods shall be of the agreed quality (see section 3.1 above).</p> <p>10.2 Buyer's rights in case of defects of the Goods shall require that he inspects the Goods upon delivery without undue delay and notifies Seller of any defects without undue delay but no later than two weeks following receipt of the Goods; hidden defects must be notified to Seller without undue delay but no later than two weeks after they are discovered. Notification must be in writing and must precisely describe the nature and extent of the defects.</p> <p>10.3 In the event of a notification of a defect, Seller shall have the right to inspect and test the Goods to which objection was made. Buyer will grant Seller the required period of time and opportunity to exercise such right. Seller may also demand from Buyer that he returns to Seller at Seller's expense the Goods to which objection was made. Should Buyer's notification of the defect prove to be unjustified and provided Buyer has realized this prior to the notification of the defect or has not realized it in a negligent manner, Buyer shall be obliged to reimburse Seller for all costs incurred in this respect, e.g. travel expenses or shipping costs.</p> <p>10.4 If the Goods are defective and Buyer has duly notified Seller in accordance with section 10.2, Buyer has its statutory rights, with the following modifications:</p> <p>a) Seller has the right to choose whether to remedy the defect or supply Buyer with non-defective replacement goods.</p> <p>b) Seller may make two attempts according to lit. a) above. Should these fail or be unacceptable to Buyer, Buyer may either rescind the contract in accordance with the statutory provisions or demand a reduction in the purchase price and/or claim either damages pursuant to section 11 or the reimbursement of its expenses.</p> <p>10.5 Buyer's rights in case of defects shall be excluded in the following events: (i) natural wear and tear, (ii) defects of the Goods due to reasons for which Buyer bears responsibility, such as inappropriate or improper use, the non-observance of the operational instructions or faulty treatment, (iii) incorrect assembly and/or installation by Buyer or a third party commissioned by Buyer, and (iv) the use of unsuitable accessories or unsuitable spare parts or the performance of inappropriate repair works by Buyer or a third party commissioned by Buyer.</p> <p>10.6 Buyer's claims for defective Goods are subject to a period of limitation of one year from receipt of the Goods. In the following cases the statutory periods of limitation apply instead of the one-year period:</p> <p>a) Buyer's damage claims for damages caused by Seller intentionally or by gross negligence;</p> <p>b) Buyer's rights with respect to defects concealed in bad faith or caused intentionally;</p> <p>c) if and to the extent Seller has assumed a guarantee;</p> <p>d) claims for damages due to culpably caused personal injuries,</p> <p>e) Buyer's damage claims due to other reasons than defects of the Goods;</p> <p>f) claims under the German Product Liability Act or any other mandatory statutory liability.</p> <p>11. Limitation of Liability and Damage Compensation</p> <p>11.1 In the event of breach of material contractual obligations, Seller shall only be liable up to the amount of the typically foreseeable damage at the time of entering into the contract.</p> <p>11.2 Seller shall not be liable for damages caused by a breach of non-material contractual obligations.</p> <p>11.3 The above stated liability restrictions shall not apply to damages caused intentionally or by gross negligence, culpably caused personal injuries nor to any liability under the German Product Liability Act and in case of any further mandatory liability. Furthermore, it shall not apply if and to the extent Seller has assumed a guarantee.</p>	<p>9.4 Wechsel und Schecks werden nur erfüllungshalber und nur nach gesonderter Absprache angenommen, und ohne dass dem Verkäufer daraus Bankgebühren oder sonstige Kosten entstehen dürfen.</p> <p>9.5 Der Verkäufer ist berechtigt, für Teillieferungen gemäß Ziffer 6.5 dieser Allgemeinen Verkaufsbedingungen Teilrechnungen zu stellen.</p> <p>10. Rechte des Käufers bei Mängeln</p> <p>10.1 Nach dem Gefahrenübergang haben die Waren die vereinbarte Beschaffenheit aufzuweisen (siehe Ziffer 3.1 oben).</p> <p>10.2 Zur Geltendmachung von Rechten des Käufers auf Grund von Mängeln der Ware ist es erforderlich, dass der Käufer die Ware unverzüglich nach Wareneingang prüft und dem Verkäufer die Mängel unverzüglich, jedoch spätestens zwei Wochen nach Wareneingang, anzeigt; versteckte Mängel sind dem Verkäufer unverzüglich, spätestens zwei Wochen nach ihrer Entdeckung anzuzeigen. Die Mängelanzeige muss schriftlich erfolgen und Art und Ausmaß der Mängel genau bezeichnen.</p> <p>10.3 Im Falle einer Mängelanzeige steht dem Verkäufer das Recht zu, die beanstandete Ware zu begutachten und zu testen. Der Käufer räumt dem Verkäufer die zur Ausübung dieses Rechts erforderliche Zeit und Möglichkeit ein. Der Verkäufer kann auch vom Käufer die Rücksendung der beanstandeten Ware auf Kosten des Verkäufers fordern. Erweist sich die Mängelanzeige des Käufers als unberechtigt und vorausgesetzt der Käufer hatte davon Kenntnis oder hätte davon Kenntnis haben müssen, so ist der Käufer dem Verkäufer zum Ersatz sämtlicher in diesem Zusammenhang angefallenen Kosten, z.B. Reise- oder Transportkosten, verpflichtet.</p> <p>10.4 Ist die Ware mangelhaft und hat der Käufer dies dem Verkäufer gemäß Ziffer 10.2 ordnungsgemäß angezeigt, so stehen dem Käufer die gesetzlichen Rechte mit folgenden Maßgaben zu:</p> <p>a) Der Verkäufer hat zunächst das Recht, nach seiner Wahl entweder den Mangel zu beseitigen oder dem Käufer eine mangelfreie Ware zu liefern (Nacherfüllung).</p> <p>b) Der Verkäufer behält sich zwei Nacherfüllungsversuche vor. Sollte die Nacherfüllung fehlgeschlagen oder dem Käufer unzumutbar sein, so kann der Käufer entweder gemäß den gesetzlichen Bestimmungen vom Vertrag zurücktreten oder eine Minderung des Kaufpreises und/oder entweder Schadensersatz gemäß Ziffer 11 oder die Erstattung seiner Ausgaben fordern.</p> <p>10.5 In folgenden Fällen sind Ansprüche des Käufers auf Grund von Mängeln ausgeschlossen: i) natürlicher Verschleiß und natürliche Abnutzung, ii) Mängel der Ware aus Gründen, die der Käufer zu vertreten hat, z.B. ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung, Nichtbeachtung der Bedienungsvorschriften oder falsche Handhabung, iii) fehlerhafte Montage bzw. fehlerhafter Einbau durch den Käufer oder einen durch den Käufer beauftragten Dritten, und iv) Einsatz ungeeigneten Zubehörs oder ungeeigneter Ersatzteile oder unsachgemäß durchgeführte Reparaturen durch den Käufer oder einen vom Käufer beauftragten Dritten.</p> <p>10.6 Mängelansprüche des Käufers verjähren nach Ablauf eines Jahres ab Ablieferung der Ware. Anstelle dieser Einjahresfrist gelten in den folgenden Fällen die gesetzlichen Verjährungsfristen:</p> <p>a) Schadensersatzansprüche des Käufers im Falle von durch den Verkäufer vorsätzlich oder durch grobe Fahrlässigkeit verursachten Schäden;</p> <p>b) Rechte des Käufers auf Grund von arglistig verschwiegenen oder vorsätzlich verursachten Mängeln; sofern und soweit der Verkäufer eine Garantie übernommen hat;</p> <p>d) Schadensersatzansprüche auf Grund von schuldhaft verursachten Personenschäden;</p> <p>e) Schadensersatzansprüche des Käufers aus anderen Gründen als Mängeln der Ware;</p> <p>f) Ansprüche gemäß dem deutschen Produkthaftungsgesetz oder auf Grund sonstiger zwingender gesetzlicher Haftung.</p> <p>11. Haftungsbegrenzung und Schadensersatz</p> <p>11.1 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung des Verkäufers für Schäden auf typische und zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses vorhersehbare Schäden begrenzt.</p> <p>11.2 Der Verkäufer haftet nicht für Schäden, die durch die Verletzung nicht-wesentlicher Vertragspflichten entstehen.</p> <p>11.3 Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht für vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachte Schäden, schuldhaft verursachte Personenschäden, des Weiteren nicht für die Haftung nach dem deutschen Produkthaftungsgesetz und im Falle etwaiger sonstiger zwingender Haftung. Darüber hinaus gelten sie nicht, sofern und soweit der Verkäufer eine Garantie übernommen hat.</p>
---	---



Print solid. Stay flexible.

11.4	Buyer shall take all reasonable measures necessary to avert and reduce damages.	11.4	Der Käufer ist verpflichtet, zumutbare Maßnahmen zu ergreifen, um Schäden abzuwenden oder zu begrenzen.
12.	Product Liability If Buyer sells the Goods, whether unchanged or changed, whether after processing, connecting or mixing with other goods, Buyer shall indemnify Seller in their internal relationship against any product liability claims of third parties if and to the extent Buyer is responsible for the defect leading to the liability also within their internal relationship.	12.	Produkthaftung Verkauft der Käufer die Ware, unverändert oder verändert, ob nach Weiterverarbeitung, Verbindung oder Vermischung mit andern Waren, so stellt der Käufer den Verkäufer im Innenverhältnis der beiden Parteien gegenüber allen Produkthaftungsansprüchen Dritter frei, sofern und soweit der Käufer den Mangel, der die Haftung begründet, auch im Innenverhältnis zu vertreten hat.
13.	Set-off and Right of Retention	13.	Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrechte
13.1	Buyer may only set off claims from Seller if his counterclaim is undisputed, ready for decision or has been finally adjudicated.	13.1	Der Käufer ist zur Aufrechnung gegenüber dem Verkäufer nur berechtigt, wenn seine Gegenforderung unbestritten, entscheidungsreif oder rechtskräftig festgestellt ist.
13.2	Buyer is only entitled to assert a right of retention to the extent that his counterclaim is based on the same contract and is uncontested, ready for decision or has been finally adjudicated.	13.2	Ein Zurückbehaltungsrecht steht dem Käufer nur insoweit zu, als seine Gegenforderung in demselben Vertrag begründet und unbestritten, entscheidungsreif oder rechtskräftig festgestellt ist.
14.	Security	14.	Sicherheiten
	If there are reasonable doubts as to Buyer's ability to pay, especially if payments are in arrears, Seller may revoke credit periods and make further deliveries dependent on advance payments or other security. If such advance payments or security have not been rendered even after the expiry of a reasonable grace period, Seller may partially or totally rescind individual or all of the affected contracts. Seller shall remain entitled to assert further rights.		Bei begründeten Zweifeln an der Zahlungsfähigkeit des Käufers, insbesondere bei Zahlungsrückstand, kann der Verkäufer eingeräumte Zahlungsziele widerrufen sowie weitere Lieferungen von Vorauszahlungen oder der Einräumung sonstiger Sicherheiten abhängig machen. Erfolgen solche Vorauszahlungen oder die Stellung von Sicherheiten auch nach Ablauf einer zumutbaren Nachfrist nicht, so ist der Verkäufer berechtigt, teilweise oder ganz von einzelnen oder allen betroffenen Verträgen zurückzutreten. Weitere Rechte des Verkäufers zur Geltendmachung von Ansprüchen bleiben hiervon unberührt.
15.	Retention of Title	15.	Eigentumsvorbehalt
15.1	The Goods shall remain the property of Seller until any and all claims from the business relationship with Seller have been paid in full.	15.1	Die Ware bleibt Eigentum des Verkäufers bis zur vollständigen Erfüllung sämtlicher Forderungen aus der Geschäftsverbindung mit dem Käufer.
15.2	In the case of current accounts, this retention of title shall serve as security for the claim for the balance to which Seller is entitled.	15.2	Bei laufenden Rechnungen dient das vorbehaltene Eigentum zur Sicherung der dem Verkäufer zustehenden Saldoforderung.
15.3	Handling and processing of the retention-of-title Goods shall be done for Seller as manufacturer without any obligations hereto. In case of processing, connecting, or mixing the retention-of-title goods with other goods by Buyer, Seller shall receive co-ownership in the new goods in the ratio of the invoice value of the retention-of-title Goods to the other processed goods at the time of processing. The new goods created by way of processing shall be subject to the same provisions as applicable to the retention-of-title Goods. In the event that the connecting or mixing of the Goods occurs in such manner that Buyer's goods are to be viewed as the main goods, it shall be deemed to be agreed that Buyer assigns proportionate joint ownership to Seller. Buyer shall hold the joint ownership created in such manner in custody for Seller.	15.3	Be- und Verarbeitung der Vorbehaltsware erfolgen stets für den Verkäufer als Hersteller, ohne dass dem Verkäufer hieraus Verbindlichkeiten erwachsen. Bei Verarbeitung, Verbindung oder Vermischung der Vorbehaltsware mit anderen Waren durch den Käufer erwirbt der Verkäufer Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis der Höhe des Rechnungswertes der Vorbehaltsware zu den anderen verarbeiteten Waren zum Zeitpunkt der Verarbeitung. Für die durch die Verarbeitung entstandene neue Sache gelten dieselben Bestimmungen, die auch auf die Vorbehaltsware anwendbar sind. Erfolgt die Verbindung oder Vermischung der Ware in der Weise, dass die Sache des Käufers als Hauptsache anzusehen ist, so gilt als vereinbart, dass der Käufer dem Verkäufer anteilmäßig Miteigentum überträgt. Der Käufer verwahrt das so entstandene Miteigentum für den Verkäufer.
15.4	Buyer shall only be entitled to resell the retention-of-title Goods in the framework of a normal and proper business operation. Buyer is not entitled to pledge the retention-of-title Goods, grant chattel mortgages on them or make other dispositions endangering Seller's title to such products.	15.4	Der Käufer ist nur im Rahmen eines üblichen und ordnungsgemäßen Geschäftsbetriebs berechtigt, die Vorbehaltsware weiterzuveräußern. Der Käufer ist nicht berechtigt, die Vorbehaltsware zu verpfänden, sie zur Sicherheit zu übereignen oder sonstige das Eigentum des Verkäufers gefährdende Verfügungen zu treffen.
15.5	As a precautionary measure, Buyer herewith assigns all purchase price claims from the resale of the retention-of-title Goods to Seller, including all side claims, and Seller hereby accepts such assignment. Buyer shall be entitled to collect the claims assigned to Seller until revocation by Seller. Should Buyer sell the retention-of-title Goods after processing or transformation or joining or mixing of such products with other goods or together with other goods, this assignment of receivables shall only be agreed to for an amount equivalent to the price agreed to between Seller and Buyer plus a safety margin of 10 % of this price. Buyer is granted the revocable authorization to collect in trust the claims assigned to Seller in his own name. Seller may revoke such authorization and the right to resell the products if Buyer is in default of the performance of material obligations such as making payment to Seller.	15.5	Der Käufer tritt seine Kaufpreisforderungen aus der Weiterveräußerung der Vorbehaltsware hiermit im Voraus einschließlich aller Nebenforderungen sicherheitshalber an den Verkäufer ab, und der Verkäufer nimmt diese Abtretung hiermit an. Der Käufer ist bis zum Widerruf durch den Verkäufer zur Einziehung der an den Verkäufer abgetretenen Forderungen ermächtigt. Verkauft der Käufer die Vorbehaltsware nach Verarbeitung oder Umbildung, Verbindung oder Vermischung solcher Ware mit anderen Waren oder zusammen mit anderen Waren, wird diese Forderungsabtretung nur für einen Betrag vereinbart, der dem zwischen Verkäufer und Käufer vereinbarten Preis entspricht, zuzüglich einer Sicherheitsmarge von 10% des Preises. Der Käufer wird widerruflich ermächtigt, die an den Verkäufer abgetretenen Forderungen treuhänderisch für den Verkäufer im eigenen Namen einzuziehen. Der Verkäufer kann diese Ermächtigung sowie die Berechtigung zur Weiterveräußerung widerrufen, wenn der Käufer mit wesentlichen Verpflichtungen wie beispielsweise der Zahlung gegenüber dem Verkäufer in Verzug ist.
15.6	Buyer shall provide Seller at all times with all desired information concerning the retention-of-title Goods or receivables assigned to Seller under the contract. Buyer shall immediately notify Seller of any attachments of or claims to the retention-of-title Goods by third parties and shall provide the necessary documents in this regard. Buyer shall at the same time advise the third party of Seller's	15.6	Der Käufer wird dem Verkäufer jederzeit alle gewünschten Informationen über die Vorbehaltsware oder die gemäß dem Vertrag an den Verkäufer abgetretenen Forderungen erteilen. Der Käufer benachrichtigt den Verkäufer unverzüglich über etwaige Zugriffe oder Ansprüche hinsichtlich der Vorbehaltsware durch Dritte und überlässt ihm die diesbezüglich notwendigen Unterlagen. Gleichzeitig wird der Käufer Dritte auf den

- retention of title. The costs of a defense against attachments and claims shall be borne by Buyer.
- 15.7 Buyer is obliged to treat the retention-of-title Goods with care for the duration of the retention of title.
- 15.8 In the event that the feasible value of securities existing for Seller shall exceed the assigned claims by collectively more than 10 percent then Seller shall be obligated insofar to release securities as requested by Buyer, either through transfer or assignment as elected by Seller.
- 15.9 Should Buyer be in default of material obligations such as payment to Seller, and should Seller rescind the contract, Seller may, notwithstanding any other rights, request surrender of the retention-of-title Goods and may make use of them otherwise for the purpose of satisfying its matured claims against Buyer. In such case, Buyer shall grant Seller or Seller's agents immediate access to the retention-of-title Goods and surrender the same.
- 15.10 In the event that the retention of title is not effective in the existing form, pursuant to the laws of the country of destination, Buyer shall do everything to create equivalent security rights for Seller without undue delay. Buyer shall co-operate in all measures such as registration, publication, etc. that are necessary and beneficial to the validity and enforceability of such security rights.
- 15.11 On Seller's demand, Buyer is obliged to appropriately insure the retention-of-title Goods, provide Seller with the respective proof of such insurance and assign the claims arising under such insurance to Seller.
- 16. Trademarks and Advertising**
- 16.1 Buyer shall not perform and may not authorize a third party to perform any act that may endanger the trademarks or other intellectual property rights used by Seller in relation to the Goods. In particular, Buyer may not obscure, alter or remove in any manner the trademarks and/or other distinctive features, whether imprinted or attached, that are part of Seller's Goods and may not include or attach any other features.
- 16.2 The entire sales promotional, advertising and sales material ("Advertising Material") provided by Seller shall remain the property of Seller. Buyer may use this Advertising Material only in accordance with the instructions of Seller and in relation to the sale of the Goods, and Buyer may not authorize any third party to use the Advertising Material.
- 16.3 Buyer may only advertise the Goods and use the Advertising Material and the trademarks of Seller for this purpose if Seller has granted its prior express consent in writing. Seller may withdraw its consent at any time; in such case the entire advertising of Buyer must be ceased at Buyer's expense according to the instructions of Seller. Irrespective of Seller's consent, Buyer shall in any event remain responsible for ensuring that all advertising measures or advertisements fulfill the statutory requirements, if any, and do not breach any industrial property rights of third parties.
- 17. Force Majeure**
- Any incident or circumstances that are unforeseeable, unavoidable and beyond the Seller's control and sphere of influence and for which Seller does not bear responsibility, such as natural occurrences, war, strikes, lock-outs, shortages of raw materials and energy, obstruction of transportation, breakdown of manufacturing equipment, fire, explosion, or acts of government, shall relieve Seller for the duration of such incident from his obligations under the contract to the extent Seller is prevented from performing such obligations. Delivery and performance periods and dates, as the case may be, shall be extended or rescheduled, as applicable, by the length of such disturbance, and Buyer shall be informed of the occurrence of such disturbance in a reasonable manner. If the end of the aforementioned occurrences is not foreseeable, or should it last for a period of more than 2(two) months, each party is entitled to rescind from the contract.
- 18. Place of Payment**
- Regardless of the place of delivery of Goods or documents, the place of payment shall be Seller's place of business.
- Eigentumsvorbehalt des Verkäufers hinweisen. Die Kosten der Rechtsverteidigung gegen solche Zugriffe oder Ansprüche trägt der Käufer.
- 15.7 Der Käufer verpflichtet sich, die Vorbehaltsware während der Dauer des Eigentumsvorbehalts pfleglich zu behandeln.
- 15.8 Übersteigt der realisierbare Wert der für den Verkäufer bestehenden Sicherheiten die gesicherten Forderungen um insgesamt mehr als 10%, so ist der Verkäufer auf Verlangen des Käufers insoweit zur Freigabe von Sicherheiten entweder durch Übereignung oder Abtretung nach der Wahl des Verkäufers verpflichtet.
- 15.9 Ist der Käufer gegenüber dem Verkäufer mit wesentlichen Verpflichtungen wie beispielsweise der Zahlung gegenüber dem Verkäufer in Verzug und tritt der Verkäufer vom Vertrag zurück, so kann der Verkäufer, unbeschadet etwaiger anderer Rechte, die Herausgabe der Vorbehaltsware fordern und sie zwecks Befriedigung fälliger Forderungen gegen den Käufer anderweitig verwerten. In diesem Fall gewährt der Käufer dem Verkäufer oder seines Vertreters unmittelbar Zugang zu der Vorbehaltsware und gibt sie heraus.
- 15.10 Ist der Eigentumsvorbehalt nach dem Recht des Bestimmungslandes in der vorstehenden Form nicht wirksam, so hat der Käufer unverzüglich alles zu tun, um für den Verkäufer entsprechende Sicherungsrechte zu bestellen. Der Käufer wird an allen Maßnahmen mitwirken, wie etwa der Registrierung, Veröffentlichung etc., die für die Wirksamkeit und Durchsetzbarkeit derartiger Sicherungsrechte notwendig und förderlich sind.
- 15.11 Auf Verlangen des Verkäufers ist der Käufer verpflichtet, die Vorbehaltsware angemessen zu versichern, dem Verkäufer den entsprechenden Nachweis vorzulegen und die aus einer solchen Versicherung erwachsenden Ansprüche an den Verkäufer abzutreten.
- 16. Marken und Werbung**
- 16.1 Der Käufer wird keine Handlungen vornehmen, die die Marken oder andere durch den Verkäufer hinsichtlich der Ware genutzten gewerblichen Schutzrechte gefährden, und wird auch keinen Dritten zur Vornahme solcher Handlungen autorisieren. Insbesondere darf der Käufer keine Marken und/oder sonstige unterscheidungskräftige Merkmale, die auf die Ware gedruckt oder an ihr angebracht und Teil der Ware des Verkäufers sind, verdecken, auf irgendeine Weise ändern oder entfernen, oder der Ware etwaige andere Merkmale hinzufügen oder an ihr anbringen.
- 16.2 Das gesamte vom Verkäufer verfügbar gemachte Verkaufsförderungs-, Werbe- und Verkaufsmaterial („Werbematerial“) bleibt Eigentum des Verkäufers. Der Käufer hat das Werbematerial ausschließlich im Einklang mit den Weisungen des Verkäufers und nur zum Zwecke des Verkaufes der Ware zu verwenden, und der Käufer darf keinen Dritten zur Verwendung des Werbematerials autorisieren.
- 16.3 Der Käufer ist nur befugt, Werbung für die Ware zu betreiben und das Werbematerial und die Marken des Verkäufers zu diesem Zweck zu verwenden, sofern der Verkäufer hierfür schriftlich seine ausdrückliche vorherige Zustimmung erteilt hat. Der Verkäufer kann seine Zustimmung jederzeit widerrufen; in diesem Fall hat der Käufer auf eigene Kosten entsprechend den Weisungen des Verkäufers sämtliche Werbung einzustellen. Unabhängig von der Zustimmung des Verkäufers hat der Käufer in jedem Fall die Verantwortung dafür, dass sichergestellt ist, dass sämtliche Werbemaßnahmen oder Werbung etwaige gesetzliche Vorschriften erfüllen und keine gewerblichen Schutzrechte Dritter verletzen.
- 17. Höhere Gewalt**
- Alle Ereignisse und Umstände, die unvorhersehbar und unabwendbar sind, die der Verkäufer nicht zu vertreten hat, deren Eintritt außerhalb des Einflussbereiches des Verkäufers liegt und für die er nicht verantwortlich ist, wie z.B. Naturereignisse, Krieg, Streiks, Arbeitskämpfe, Rohstoff- und Energiemangel, Verkehrs- und Betriebsstörungen, Feuer- und Explosionsschäden, Verfügungen von hoher Hand, entbinden den Verkäufer für die Dauer der Störung und im Umfang ihrer Auswirkungen von seinen vertraglichen Verpflichtungen. Liefer- und Erfüllungsfristen und -termine werden gegebenenfalls je nach Erfordernis und Dauer der Störung verlängert oder neu terminiert, und der Käufer wird über den Eintritt einer solchen Störung in zumutbarer Weise informiert. Ist ein Ende der vorgenannten Ereignisse nicht abzusehen, oder dauern diese länger als 2 (zwei) Monate an, so sind beide Parteien berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.
- 18. Zahlungsort**
- Unabhängig von dem Ort der Übergabe der Ware oder der Dokumente ist Erfüllungsort für die Zahlungspflicht des Käufers der Sitz des Verkäufers.

- | | |
|--|--|
| <p>19. Communication
Any notice or other communication required to be received by a party is only effective at the moment it reaches this party. If a time limit has to be observed, the notice or other communication has to reach the recipient party within such time limit.</p> <p>20. General Provisions</p> <p>20.1 Any dispute arising out of or in connection with the contract shall be heard at the court having jurisdiction over Seller's principal place of business or, at Seller's option, at Buyer's principal place of business.</p> <p>20.2 These General Conditions of Sale and the contractual relationship of Buyer and Seller shall be governed by the laws of the Federal Republic of Germany to the exclusion of the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG).</p> <p>20.3 Unless mandatory laws require otherwise, the English language shall be considered as the "Contract Language" and any translation is merely provided for Buyer's convenience. In case of differences of interpretation, the version in the Contract Language shall be binding.</p> <p>20.4 If a provision of the contract and/or these General Conditions of Sale is invalid, in whole or in part, the validity of the remaining provisions shall remain unaffected hereby.</p> | <p>19. Zugang von Erklärungen
Anzeigen und sonstige Erklärungen, die einer Partei gegenüber abzugeben sind, werden wirksam, wenn sie dieser Partei zugehen. Ist eine Frist einzuhalten, muss die Erklärung innerhalb der Frist zugehen.</p> <p>20. Allgemeine Bestimmungen</p> <p>20.1 Gerichtsstand ist der Sitz des Verkäufers oder – nach Wahl des Verkäufers – der allgemeine Gerichtsstand des Käufers.</p> <p>20.2 Diese Allgemeinen Verkaufsbedingungen und die vertragliche Beziehung zwischen dem Käufer und dem Verkäufer unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über Internationalen Warenkauf (CISG).</p> <p>20.3 Sofern nicht zwingende gesetzliche Vorschriften etwas anderes bestimmen, gilt die englische Sprache als „Vertragssprache“ und eine Übersetzung dient lediglich der besseren Verständlichkeit für den Käufer. Im Falle von Auslegungsdifferenzen, ist die Fassung in der Vertragssprache verbindlich.</p> <p>20.4 Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrags und/oder dieser Allgemeinen Verkaufsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt.</p> |
|--|--|